

INHALT

0.	Vorbemerkungen	9
0.1.	Die Frage	9
0.2.	Die vom Schöpfer redenden Psalmen	9
0.3.	Die Datierung	12
0.3.1.	Die Datierungskriterien	15
0.3.2.	Die Datierung der Psalmen	16
0.3.3.	Arbeitshypothesen und Fragestellungen	21
1.	Studie I	
	Das Reden vom Schöpfer in den Psalmen 74; 89 und 102	24
1.1.	Die Form der Psalmen 74; 89 und 102	25
1.1.1.	Die Psalmen 74 und 89	27
1.1.2.	Psalms 102	30
1.2.	Der Ort des Redens vom Schöpfer	31
1.2.1.	Psalms 74	31
1.2.2.	Psalms 89	34
1.2.3.	Psalms 102	37
1.3.	Folgerungen	39
1.4.	Der Sinn des Redens vom Schöpfer in den Psalmen 74; 89 und 102	42
1.4.1.	Die Krise des Erwählungsglaubens in den Psalmen 74; 89 und 102	43
1.4.2.	Das Reden vom Schöpfer als Rede vom Heil	46
1.4.3.	Die Bedeutung und die Funktion des Redens vom Schöpfer	50
1.4.4.	Die Überwindung der Krise des Erwählungsglaubens durch das Reden vom Schöpfer	56
2.	Studie II	
	Das Reden vom Schöpfer in den Psalmen 33; 95; 115; 124; 135; 136; 147 und 148	58
2.1.	Psalms 115: Aufbau und Intention der Vertrauensliturgie	59
2.2.	Psalms 135: Aufbau und Intention der Bekenntnisliturgie	68
2.3.	Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Liturgien	75
2.4.	Die These	77
2.5.	Die Begründung der These	81
2.5.1.	Die Darstellung der Psalmen 124; 33; 147; 95; 136 und 148	81

2.5.1.1.	Psalm 124	81
2.5.1.2.	Psalm 33	84
2.5.1.3.	Psalm 147	91
2.5.1.4.	Psalm 95	99
2.5.1.5.	Psalm 136	103
2.5.1.6.	Psalm 148	110
2.5.2.	Die Heilsverkündigung, die Heilsvergegenwärtigung und die Heilsgewißheit durch das Reden vom Schöpfer . . .	113
2.5.2.1.	Geschichtsskizze	113
2.5.2.2.	Die Überwindung der Angst der Gottverlassenheit . . .	116
2.5.2.2.1.	Die Heilsverkündigung	116
2.5.2.2.2.	Die gedeutete Tat: Die Heilsvergegenwärtigung im Hori- zont der Heilsverkündigung	118
2.5.2.3.	Die Überwindung des Zweifels	119
2.5.2.4.	Das Bekenntnis der Heilsgewißheit	123